

GemeindeTeam an St. Anno

Von online Redaktion

27. März 2026, 06:00

Anno-Treff

Ein GemeindeTeam? Was ist das denn, mag sich mancher fragen - nie gehört

Für die Menschen am Kirchturm St. Anno jedoch war die Einführung und Beauftragung "Ihres" GemeindeTeams der Startpunkt von etwas, das vor rund drei Jahren begonnen hatte. Und Anita Boscheinen drückte es in den Glückwünschen des Anno-Treffs (so nennt sich der Ortsausschuss am Kirchturm seit vielen Jahren) schön aus: "Wir sind auch ein bisschen stolz!"

Stolz auf Diana Recht, Marc Kerling und Sabine Sauerzweig, die zusammen künftig das GemeindeTeam am Kirchturm St. Anno bilden. Und nicht nur der Anno-Treff, auch die ganze Gemeinde äußerte durch langanhaltenden Applaus ihre Zustimmung und Freude.





Ein GemeindeTeam? Was ist denn das? Pfarrer Wahlen hat es in der Einführung erläutert:

Schon wieder was Neues? Eindeutig: Ja! - Und auch Nein!

"Etwas Neues: Eindeutig ja weil, wer etwas länger dabei ist, hat schon vieles erlebt: Pfarrer für zwei oder mehrere Gemeinden, Ansprechpartner ("Kleine Pastöre") für einzelne Kirchorte, Zusammenlegungen, Seelsorgebereiche, Fusionen.

Hier in Siegburg wurden vor über 15 Jahren alle Kirchengemeinden zu einer einzigen Gemeinde fusioniert, das Miteinander hat sich eingespielt, die einzelnen Kirchorte haben sich unterschiedlich entwickelt. Eine Zentrale ist verwaltungstechnisch sinnvoll, pastoral - seelsorgerisch - nicht unbedingt besser.

Nun soll es ab 2030 auf die nächste Ebene gehen: Pastorale Einheit – Lohmar / Sankt Augustin / Siegburg. Wer kann da aus der Zentrale den einzelnen Kirchort - es wird dann ca. 25 geben - noch im Blick behalten?

Etwas Neues: Und auch nein weil, das Erzbistum hier auf die "kooperative Pastoral" zurückgreift, welche weltweit nicht unbekannt und schon seit der Urkirche vertraut ist. Nicht einer entscheidet allein, sondern Verantwortung und Entscheidung werden da verankert, wo es sinnvoll erscheint.

Macht wird geteilt.

Wo die Pastorale Einheit für das Ganze zuständig ist, übernehmen die Kirchorte wieder mehr Verantwortung für sich selbst.

Das Gesicht vor Ort dafür sind die GemeindeTeams. Sie handeln selbstständig, jedoch eingebunden in die Strukturen vor Ort - hier am Kirchort der Anno-Treff und die Pfarrversammlungen - und im Gesamten - Pfarrer, Pfarrgemeinderat, Kirchenvorstand."

GemeindeTeams - Teil der Zukunftsplanung des Erzbistums

GemeindeTeams sind eine neue Chance, Kirche vor Ort mit Herzblut zu gestalten. Daher fördert und unterstützt unser Erzbistum die Bildung von GemeindeTeams. So war auch Frank Reintgen vom Erzbistum Köln extra gekommen, um dem neuen GemeindeTeam im Namen seiner Abteilung Gemeindeentwicklung und im Namen von Erzbischof Woelki zu gratulieren. Seine Abteilung hat und wird die drei weiterhin unterstützen und begleiten.

Bericht über die Einführung auf der Internetseite des Erzbistums (/sites/ebkportal/.content/article-m/a_00615.xml)





GemeindeTeams - Wie sieht das denn nun genau aus?

Wir zitieren aus der Ansprache von Pfarrer Wahlen:

"GemeindeTeams im Erzbistum Köln werden durch den leitenden Pfarrer beauftragt, um Verantwortung für das lokale, seelsorgliche Leben zu übernehmen. Sie bestehen aus Ehrenamtlichen in Kooperation mit Hauptamtlichen und arbeiten in einem gesicherten Rahmen, der in einer Vereinbarung zwischen GemeindeTeam, Pfarrer, Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand festgelegt wird.

Die Beauftragung von GemeindeTeams ist Teil der Bistumsplanung zur Strukturveränderung. Wichtige Aspekte der Beauftragung sind:

Zweck: Förderung des kirchlichen Lebens vor Ort durch engagierte Laien.

Struktur: Mindestens ein Mitglied aus dem Pfarrgemeinderat und eine Person aus dem Seelsorgeteam sind involviert.

Ablauf: Die Teams werden vom Pfarrer und Pfarrgemeinderat berufen.

Zusammenarbeit: Es werden feste Kommunikationswege zur Pfarreileitung etabliert.

Aufgaben: Lokale Seelsorge, Gottesdienstgestaltung und Mitgestaltung des Gemeindelebens.

Rechtlicher Rahmen: Orientierung am "Orientierungsrahmen GemeindeTeams" des Erzbistums, sowie die gemeinsame Vereinbarung mit Pfarrer, Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand.

Die Beauftragung ist entscheidend, damit sich ein Team offiziell GemeindeTeam nennen darf."





Die feierliche Beauftragung durch Pfarrer Wahlen

"Hier an St. Anno haben sich Diana Recht, Sabine Sauerzweig und Diakon Marc Kerling lange und intensiv auf diese Aufgabe vorbereitet. Das Konzept wurde auf einer Pfarrversammlung vorgestellt und gutgeheißen. Ebenso haben Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand die Errichtung eines Gemeindeteams befürwortet.

Und so frage ich Euch drei hier öffentlich:

Wollt Ihr die Aufgaben, Rechte und Pflichten eines Gemeindeteams an St. Anno im besprochenen und festgelegten Rahmen und in Kooperation mit Gemeinde, den Gremien und mir, dem Pfarrer übernehmen?"

Die Antwort des neuen GemeindeTeams: **"Wir, Diana Recht, Sabine Sauerzweig und Marc Kerling übernehmen diese Aufgaben, Rechte und Pflichten gerne und aus ganzem Herzen im Vertrauen auf Gottes Beistand und Segen."**

Kirche - griech. Ekklesia - sind die Herausgerufenen. Unsere drei haben sich herausrufen lassen, um Verantwortung hier am Kirchort zu übernehmen. Sie sind getragen vom Vertrauen und der Zustimmung der gemeindlichen Gremien und des Pfarrers.